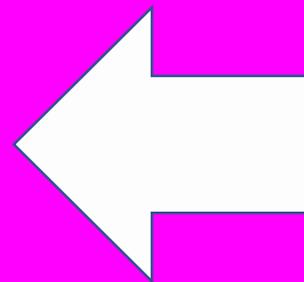
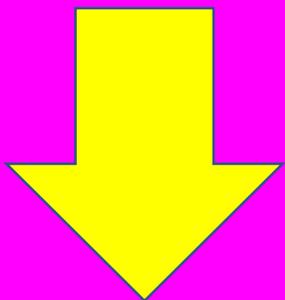
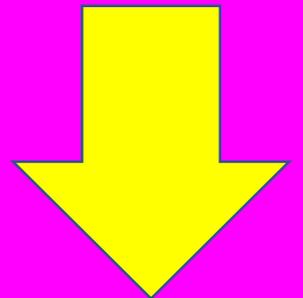
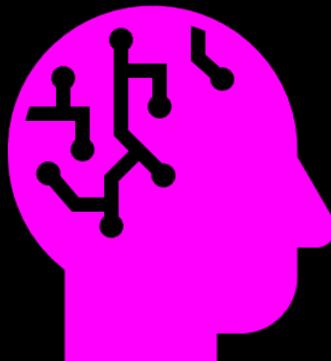
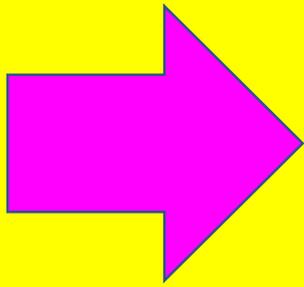


Mach die zu Deiner.

Schmerzmedizin

Nachwuchs und Zukunftssicherung



Wissenschaftliche Arbeitstage Schmerzmedizin der DGAI

WATS 2023

16. und 17. Juni, Göttingen



Wissenschaftlicher Arbeitskreis Schmerzmedizin
der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

unter dem Motto „**Mach die Schmerzmedizin zu Deiner. Nachwuchs- und Zukunftssicherung.**“ möchten wir Sie herzlich zu den 3. Wissenschaftlichen Arbeitstagen Schmerzmedizin der DGAI (WATS) einladen. Ziel ist es, ein themenspezifisches Angebot ergänzend zu den anderen wissenschaftlichen Veranstaltungen der DGAI zu machen. Die WATS sollen den Austausch zwischen wissenschaftlich und klinisch tätigen Kolleginnen und Kollegen stärken, wissenschaftliche schmerzmedizinische Aktivitäten, Netzwerkbildung und Methodenkompetenz innerhalb der Anästhesiologie fördern und eine Plattform bieten, schmerzmedizinische Wissenschaft zu präsentieren. Diese Ziele lassen sich vor allem im persönlichen Kontakt umsetzen, sodass wir dies im Vergleich zu den ersten beiden WATS als reines Präsenzformat umsetzen.

In diesem Jahr stellen wir die Frage des Nachwuch(mangels?) in den Fokus und diskutieren, wie sich die Zukunft der Schmerzmedizin innerhalb der Anästhesiologie gestalten lässt. Zudem haben wir das Format etwas angepasst und am zweiten Veranstaltungstag den Förder- und Netzwerkaspekt durch Feedback-Sessions, Methodenberatung und Mentoring gestärkt. Wir würden uns freuen, wenn sich wieder möglichst viele Kolleginnen und Kollegen aktiv mit einem **freien Vortrag** zu Ihren Forschungsprojekten beteiligen und am **Best Abstract Award** teilnehmen (siehe Abstract-Einreichung)! Dazu wollen wir insbesondere Kolleginnen und Kollegen des wissenschaftlichen Nachwuchses ermutigen.

Als Sprechergremium des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Schmerzmedizin der DGAI und auch im Namen des Wissenschaftlichen Komitees freuen wir uns darauf, Sie in Göttingen bei den WATS 2023 zu treffen und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Joachim Erlenwein, Wolfgang Koppert, Hans J. Gerbershagen

Datum, Ort und Anmeldung

16. Juni (13:00 Uhr bis 20:00 Uhr) und 17. Juni (ab 8:30 Uhr bis 17:30) 2023. Die Veranstaltung findet im Tagungszentrum an der historischen Sternwarte in Göttingen statt. Für die Teilnahme wird ein Kostenbeitrag von 40,- Euro erhoben (Studierende 10,- Euro - nur mit Nachweis per Mail an das Veranstaltungssekretariat). Der Kostenbeitrag ist nach Anmeldung auf das Konto

DGAI e.V.

Dt. Apotheker- und Ärztebank

IBAN: DE22 3006 0601 0602 0517 96

Bic: DAAEDEDXXX

Stichwort: WATS 2023

zu überweisen. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Räumlichkeiten begrenzt! Abstract-Einreicher melden sich deshalb bitte unmittelbar nach Einreichung an, um die Teilnahme sicherzustellen. Anmeldung unter: [hier geht es zur Online-Anmeldung](#)
Fortbildungspunkte sind bei der Niedersächsischen Ärztekammer beantragt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Joachim Erlenwein, Göttingen

Prof. Dr. Wolfgang Koppert, Hannover

PD Dr. Dr. Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen

Wissenschaftliches Komitee

PD. Dr. Annika Bundscherer, Regensburg

Prof. Dr. Tim Hucho, Köln

Prof. Dr. Winfried Meißner, Jena

Prof. Dr. Carla Nau, Lübeck

Dr. Beatrice Oehler, Heidelberg

Prof. Dr. Frank Petzke, Göttingen

Prof. Dr. Esther Pogatzki-Zahn, Münster

Prof. Dr. Heike Rittner, Würzburg

Prof. Dr. Michael Schäfer, Berlin

Ansprechpartner Organisation

Johanna Becker, Sören Lauff (Abstracteinreichung, Anmeldung, technische Fragen)

Christoph Weißmann, Dirk Weber (Vor-Ort-Koordination)

Veranstaltungssekretariat WATS und Gastgeber

Klinik für Anästhesiologie (Direktor Prof. Dr. Konrad Meissner)

Universitätsmedizin Göttingen

Fax: + 49 551-39-4164; E-Mail: ains.schmerzmedizin@med.uni-goettingen.de



(1000,- Euro)

Smiths Medical is now part of
icumedical
human connections

(800,- Euro)



(500,- Euro)

Wir danken den Sponsoren für die freundliche Unterstützung!

siehe auch Compliance

WATS 2023 – Freitag, 16. Juni 2023 - Programm

- 13:00-13:05 **Begrüßung und Einführung**
Joachim Erlenwein, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover; Hans Gerbershagen, Gelsenkirchen
- 13:05-13:15 ***Grußworte***
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.
Benedikt Pannen, Düsseldorf

Gastgeber, Direktor der Klinik für Anästhesiologie, UMG
Konrad Meissner, Göttingen

Präsident elect der Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.
Frank Petzke, Göttingen
- 13:20-14:20 ***National Keynote Lecture***
Vorsitz: Winfried Meißner, Jena; Konrad Meissner, Göttingen

Aktuelle Entwicklungen in der Opioidforschung
Christoph Stein, Berlin
- 14:20-14:40 ***Pause***
- 14:40-15:10 ***Impulsvortrag zum Schwerpunktthema***
Vorsitz: Hans Gerbershagen, Gelsenkirchen; Michael Schäfer, Berlin

Nachwuchssorgen in der anästhesiologischen Schmerzmedizin!?
Joachim Erlenwein, Göttingen
- 15:10-16:40 ***Diskussionsrunde zum Schwerpunktthema***
Nachwuchs und Zukunftssicherung: Mach die Schmerzmedizin zu Deiner.
Vorsitz: Joachim Erlenwein, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover

Diskussionsteilnehmer: Benedikt Pannen, Düsseldorf; Heike Rittner, Würzburg;
Annika Bundscherer, Regensburg; Miriam Emons, Göttingen; Jan Wandrey, Berlin;
Sören Lauff, Göttingen; Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen

Moderierte Diskussionsrunde
 - Anästhesiologisches Selbstverständnis auch ohne „ABCDE“?
 - Was brauchen junge Schmerzmediziner in Anästhesiologie der Zukunft?
 - Was kann die DGAI für den schmerzmedizinischen Nachwuchs tun?
 - Nachwuchs Schmerzforschung ≠ Nachwuchs Schmerzmedizin!?
- 16:40-17:00 ***Pause***
- 17:00-18:00 ***International Keynote Lecture***
Vorsitz: Heike Rittner, Würzburg; Frank Petzke, Göttingen

Pain centralization - Do we need “nociplastic pain”?
Dan Clauw, Michigan (USA)
- 18:00-18:05 **Abschlussdiskussion 1. Tag**
Joachim Erlenwein, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover; Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen
- 18:05-20:00 ***Get-together am Tagungszentrum***
- ab ca. 20:00 **Eat and Meet zum Ausklang des Tages in der Göttinger Altstadt**
(auf Selbstkostenbasis)

WATS 2023 – Samstag, 17. Juni 2023 – Programm

08:30-08:35 Begrüßung und Einführung

08:35-10:35 **Vorträge Best Abstracts Award - Grundlagenwissenschaft**

Vorsitz: Carla Nau, Lübeck; Tim Hucho, Köln

Inhalte folgen nach Abstractbewertung

10:35-11:00 *Pause*

11:00-13:00 **Vorträge und Best Abstract Award - Klinische Studien und Versorgungsforschung**

Vorsitz: Esther Pogatzki-Zahn, Münster; Wolfgang Koppert, Hannover

Inhalte folgen nach Abstractbewertung

13:00-14:00 **Mittagspause**

14:00-15:30 **Methodenkompetenz***

Vorsitz: Beatrice Oehler, Heidelberg; Annika Bundscherer, Regensburg

Optische Stimulationen und Mechanosensorik

Stefan Lechner, Hamburg

Patch-Clamp-Elektrophysiologie: Einsatz in der Schmerzforschung

Enrico Leipold, Lübeck

**In Kooperation mit dem Wissenschaftlichen Arbeitskreis Wissenschaftlicher Nachwuchs der DGAI*

15:30-15:45 *Pause*

15:45-17:15 **Feedbacksessions**

Koordination: Annika Bundscherer, Regensburg, Sören Lauff, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover; Michael Schäfer, Berlin

- **Feedback zu den freien Vorträgen durch die Mitglieder des Wiss. Komitees in Kleingruppen**
- **Beratung zu wissenschaftlichen Projekten, Methoden und Mentoring in Kleingruppen / Einzelgespräche, je nach Schwerpunkten und Interessengebieten**

17:15-17:30 Preisvergabe Best Abstract Award

Abschlussdiskussion 2. Tag und Verabschiedung

Joachim Erlenwein, Göttingen; Wolfgang Koppert, Hannover; Hans J. Gerbershagen, Gelsenkirchen



WATS 2023 – geladene Referenten und Vorsitzende

PD Dr. Annika Bundscherer

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg

Prof. Dan Clauw, M.D.

Chronic Pain and Fatigue Research Center, University of Michigan Health, Michigan (USA)

Dr. Miriam Emons

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. Joachim Erlenwein

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

PD Dr. Dr. Hans Gerbershagen

Klinik für Anästhesiologie, Operative Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie, Marienhospital Gelsenkirchen, Gelsenkirchen

Prof. Dr. Tim Hucho

Translationale Schmerzforschung, Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin Uniklinik Köln, Köln

Prof. Dr. Wolfgang Koppert

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Sören Lauff

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. Stefan Lechner

Zentrum für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Prof. Dr. Enrico Leipold

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

Prof. Dr. Konrad Meissner

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. Winfried Meißner

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Jena, Jena

Prof. Dr. Carla Nau

Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

Dr. Beatrice Oehler

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Heidelberg; Heidelberg

WATS 2023 – geladene Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. Benedikt Pannen

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.
Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Prof. Dr. Frank Petzke

Klinik für Anästhesiologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. Esther Pogatzki-Zahn

Klinik für Anästhesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie,
Universitätsklinikum Münster, Münster

Prof. Dr. Heike Rittner

Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie,
Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg

Prof. Dr. Michael Schäfer

Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin, Charité, Berlin

Prof. Dr. Christoph Stein

Experimental Anaesthesiology, Charité Campus Benjamin Franklin, Berlin

Dr. Jan Wandrey

Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin, Charité, Berlin

Alphabetische Nennung

WATS 2023 – Compliance

Transparenz Wissenschaftlicher Arbeitskreis Schmerzmedizin

Wir streben einen transparenten Dialog an. In der Medizin und Wissenschaft sind materielle oder immaterielle Interessenkonflikte möglich. Um bestmögliche Transparenz abzubilden, haben wir für die Funktionsträger des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Schmerzmedizin der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI) auf dem Homepagebereich des Arbeitskreises individuelle Interessenskonflikte aufgeführt (siehe www.dgai.de).

Wir verstehen uns als wissenschaftliche Interessensgemeinschaft und inhaltlich unabhängig von persönlichen, materiellen oder immateriellen Interessen, die von außen an den Arbeitskreis herangetragen werden könnten. Selbstverständlich vertreten wir anästhesiologische Interessen in der Schmerzmedizin und für die Schmerzmedizin, im Sinne unserer Patientinnen und Patienten, deren qualitativ bestmöglicher Versorgung und gegenüber der Weiterentwicklung schmerzmedizinischer Wissenschaft in der Anästhesiologie. Projekt- oder veranstaltungsbezogene externe finanzielle Unterstützung des Wissenschaftlichen Arbeitskreises Schmerzmedizin lassen wir, wenn nur ausschließlich ohne inhaltliche, fachliche oder kommunikative Einflussnahme, zu. Entsprechend allgemeinen Bestimmungen sind diese auf den jeweiligen Programmen/Methodenberichten aufgeführt und werden zudem konsekutiv auf dem Homepagebereich des Arbeitskreises und in unserem jährlichen Bericht an das Präsidium der DGAI transparent gemacht.

Interessenskonflikte Vorsitzende und Referenten

Beitragende sind angehalten, Ihre Beiträge produkt- und interessensneutral zu halten. Vortragende geben alle ihre individuellen Interessenskonflikte zu Beginn ihres Beitrages jeweils eigenständig an. Wenn bei Vorsitzenden Interessenskonflikte zu Beiträgen und Inhalten vorliegen, sind diese angehalten, das Plenum auf diese hinzuweisen.

WATS 2023 – Compliance

Finanzierung und Sponsoring der Veranstaltung

Wir danken allen Beitragenden für den unentgeltlichen Einsatz auf Selbstkostenbasis. Die Umsetzung der Veranstaltung Wissenschaftliche Arbeitstage Schmerzmedizin der DGAI (WATS) als Präsenzveranstaltung wird neben dem Kostenbeitrag der Teilnehmer ermöglicht durch die freundliche finanzielle Unterstützung durch unsere Sponsoren:



(1000,- Euro)



(800,- Euro)



(500,- Euro)

Wir danken den Sponsoren für die freundliche Unterstützung!

Zudem wird die Veranstaltung durch Eigenmittel der DGAI und personelle und materielle Unterstützung aus der Klinik für Anästhesiologie der Universitätsmedizin Göttingen (Organisation und Veranstaltungssekretariat WATS) getragen.

WATS 2023 – Einreichung von Abstracts

Ausschreibung Best Abstract Award

Die Einreichung von Abstracts für freie Vorträge erfolgt in der Sprache, in der der Vortrag gehalten werden soll (Deutsch oder Englisch). Es können Arbeiten zu Klinischen Studien / Versorgungsforschung und Grundlagenforschung mit engem thematischen Bezug zu akuten, chronischen und tumorassoziierten Schmerzen eingereicht werden.

CAVE Schnittstelle Regionalanästhesie – keine Arbeiten, die sich primär mit der Anlagetechnik von Verfahren befassen. Thematisch unpassende Beiträge werden abgelehnt.

Voraussetzung zur Einreichung

Es müssen mindestens der Erst- und/oder Letztautor Mitglied der DGAI sein. Es dürfen auch Arbeiten eingereicht werden, die bereits an anderer Stelle veröffentlicht wurden (bei den letzten Wissenschaftlichen Arbeitstagen der DGAI, letzten Deutschen Anästhesie Congress oder letzten Hauptstadtkongress der DGAI, ausgenommen bereits preisgekrönte Arbeiten) und für die der erstgenannte Autor das Urheberrecht sowie alle Verwertungsrechte besitzt.

Datenschutz, Ethik und Urheberrecht

- Angaben, welche die Identität von Patienten/Probanden offenbaren könnten, sind strikt zu vermeiden.
- Bei Untersuchungen mit Patienten/Probanden muss im Abstract ein Verweis im Abschnitt „Methodik“ enthalten sein, der auf das zustimmende Votum einer Ethikkommission verweist. Bei tierexperimentellen Untersuchungen muss auf das Einverständnis der Genehmigungsbehörde unter Angabe des Aktenzeichens/Geschäftszeichens o.ä. hingewiesen werden, ansonsten wird das Abstract abgelehnt.
- Geschützte Warennamen, Handels- und Gebrauchsnamen müssen als solche gekennzeichnet werden. Es sollte daher der international empfohlene Freiname von verwendeten Arzneimitteln angegeben und das eingetragene Warenzeichen in Klammern nachgestellt werden bzw. bei der technischen Ausstattung der Name und die Adresse des Herstellers angeführt werden.
- Mit Abgabe seines Abstracts überlässt der Einreichende unentgeltlich alle Rechte der Weiterverwertung gleich welcher Art dem Veranstalter. Ungeachtet

WATS 2023 – Einreichung von Abstracts

Ausschreibung Best Abstract Award

dessen verbleibt ihm die Möglichkeit der Weiterverwertung nach eigenem Bedarf.

- Wir bitten um Verständnis, dass das Abstract in der eingereichten Form veröffentlicht wird und keine Korrektur vorgenommen werden kann. Gegebenenfalls behält sich der Veranstalter vor, fehlerhafte Abstracts ohne Rücksprache abzuändern.
- Die Verantwortung für die Klärung eventueller Urheberrechte Dritter bezüglich der Inhalte des Abstracts liegt bei den Autoren. Somit gewährleisten die Autoren, dass auf sämtlichen Abbildungen, Tabellen etc. keine Rechte Dritter liegen, die einer Veröffentlichung entgegenstehen.
- Darüber hinaus liegt dem Abstracteinreicher das Einverständnis aller genannten Personen vor, die personenbezogenen Daten (wie Name, Klinik, Adresse, Emailadresse) einzureichen bzw. zu veröffentlichen.

Gliederung

- Hintergrund und Fragestellung (Background and objectives)
- Methodik (Methods)
- Ergebnisse (Results)
- Schlussfolgerung (Conclusion)

Literatur

Maximal 3 Literaturzitate (Form nach Vorgaben "Anästhesiologie und Intensivmedizin", <https://www.ai-online.info/autoren-service.html>)

Umfang und Dokument

- für Überschrift, Text und Literatur eine DIN A4-Seite, 1,5 zeilig, alles in Arial 11, Rand je 2,5 cm als Word-Dokument
- Namen der Autoren und Affiliation kommen auf einer zweiten Seite des Word-Dokuments nach dem folgenden Muster:

Erika Mustermann¹, Max Mustermann², Letizia Letztautor¹

¹Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinik Musterstadt, Musterstadt

²Klinik für Anästhesiologie, Krankenhaus der besten Versorgung, Musterhausen

WATS 2023 – Einreichung von Abstracts

Ausschreibung Best Abstract Award

- Zudem sind auf dieser zweiten Seite die Daten des Erst- und Letztautors (Titel, Vorname, Name, Affiliation mit Postadresse, Telefonnummer, E-Mail, Mitgliedsnummer der DGAI, Alter des präsentierenden Erstautors und die Anzahl der Jahre seiner wissenschaftlichen Aktivität / Erfahrung) aufzuführen.
- Auf der zweiten Seite wird auch jegliche finanzielle und materielle Unterstützung der eingereichten Arbeit von den Autoren des Abstracts angegeben. Dies erfolgt mit den nachfolgenden Parametern:
 - Berater (B): Kommerzielle Vergütung oder Unterstützung des Autors in den letzten drei Jahren in Form von Beratungsverträgen (Mitgliedschaft in Gremien, Beiräten, Aufsichtsräten etc.)
 - Eigentümer (E): Eigentümerinteresse an Arzneimittel/Medizinprodukten (z.B. Patent, Urheberrecht, Verkaufslizenz etc.)
 - Investor (I): Finanzielles Interesse an Firmen, die eine beschriebene Ausrüstung, ein Verfahren oder Produkte liefern (z.B. Aktienbesitz, Anteilseigner etc.)
 - Mitarbeiter (M): Finanzielles Interesse bei der Produktvermarktung (Mitarbeiter des Produktherstellers)
 - Produkt (P): Finanzielles Interesse bei der Ausrüstung, dem beschriebenen Verfahren und/oder dem beschriebenen Produkt (z.B. Forschungsunterstützungen, Referentenhonorare, Reisekostenunterstützungen, Stipendien etc.)
 - Keine (K): Keine Interessenskonflikte; keine kommerzielle Unterstützung der vorgelegten Arbeit in irgendeiner Form
 - Darüber hinaus ist das Unternehmen bei dem jeweiligen Parameter namentlich zu benennen.

Einreichung

Bitte reichen Sie Ihren Beitrag bis einschließlich zum **23. April 2023** als Word-Datei per E-Mail an ains.schmerzmedizin@med.uni-goettingen.de ein und verwenden als Dateinamen folgende Gliederung: **Abstracttitel_Nachname Erstautor_WATS2023**

WATS 2023 – Einreichung von Abstracts

Ausschreibung Best Abstract Award

Annahme und „Best Abstracts Award“

Alle vollständigen Abstracts werden gemeinsam von den Mitgliedern des Wissenschaftlichen Komitees und dem Sprechergremium bewertet. Es wird darauf hingewiesen, dass Abstracts, die inhaltlich oder formell den Anforderungen nicht entsprechen, abgelehnt werden müssen. Die Bewertung und Entscheidung zur Annahme erfolgt bis zum 10. Mai 2023. Angenommene Abstracts werden als freie Kurzvorträge im Programm eingeplant und nehmen am Best Abstract Award teil. Die jeweils am besten bewerteten Arbeiten und Vorträge (drei aus dem Bereich klinische Studien/Versorgungsforschung und drei aus dem Gebiet Grundlagenforschung) erhalten eine Urkunde. Das Wissenschaftliche Komitee verleiht aus den beiden Kategorien der jeweils am besten bewerteten und vorgestellten Abstracts den „Best Abstracts Award“ der Wissenschaftlichen Arbeitstage Schmerzmedizin der DGAI, welche mit je 500,- Euro Preisgeld dotiert sind. Das Wissenschaftliche Komitee kann bei gleicher Bewertung den Preis aufteilen.

Bewertung

Die Bewertung der korrekt und fristgerecht eingereichten Abstracts erfolgt neben der persönlichen Beratung der Kommission zur Objektivierung anhand einer Numerischen Ratingskala (NRS) von 0 (Kriterium gar nicht erfüllt) bis 10 (Kriterium bestmöglich erfüllt). Eine Stimmenthaltung ist bei Befangenheit geboten (Begutachter und Autoren arbeiten an der gleichen Institution oder haben in den letzten fünf Jahren gemeinsam publiziert oder Drittmittel eingeworben). Als Kriterien für die Bewertung des Abstracts dienen den Gutachtern folgende Aspekte:

- Gibt der Titel des Abstracts den Kern der Arbeit korrekt wieder?
- Ist das Abstract gut lesbar/verständlich?
- Ist das Ziel der Studie klar formuliert?
- Ist die Fragestellung relevant und neu?
- Sind die Methoden zur Beantwortung der Fragestellung korrekt gewählt und durchgeführt?
- Sind Methoden und Ergebnisse korrekt und verständlich beschrieben?
- Sind die aus den Daten gezogenen Schlussfolgerungen gerechtfertigt?
- Trägt die Arbeit signifikant zu neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen bei?

WATS 2023 – Einreichung von Abstracts

Ausschreibung Best Abstract Award

Die Bewertung der Vorträge erfolgt analog zu dem oben beschriebenen Vorgehen der Abstractbewertung anhand der Kriterien:

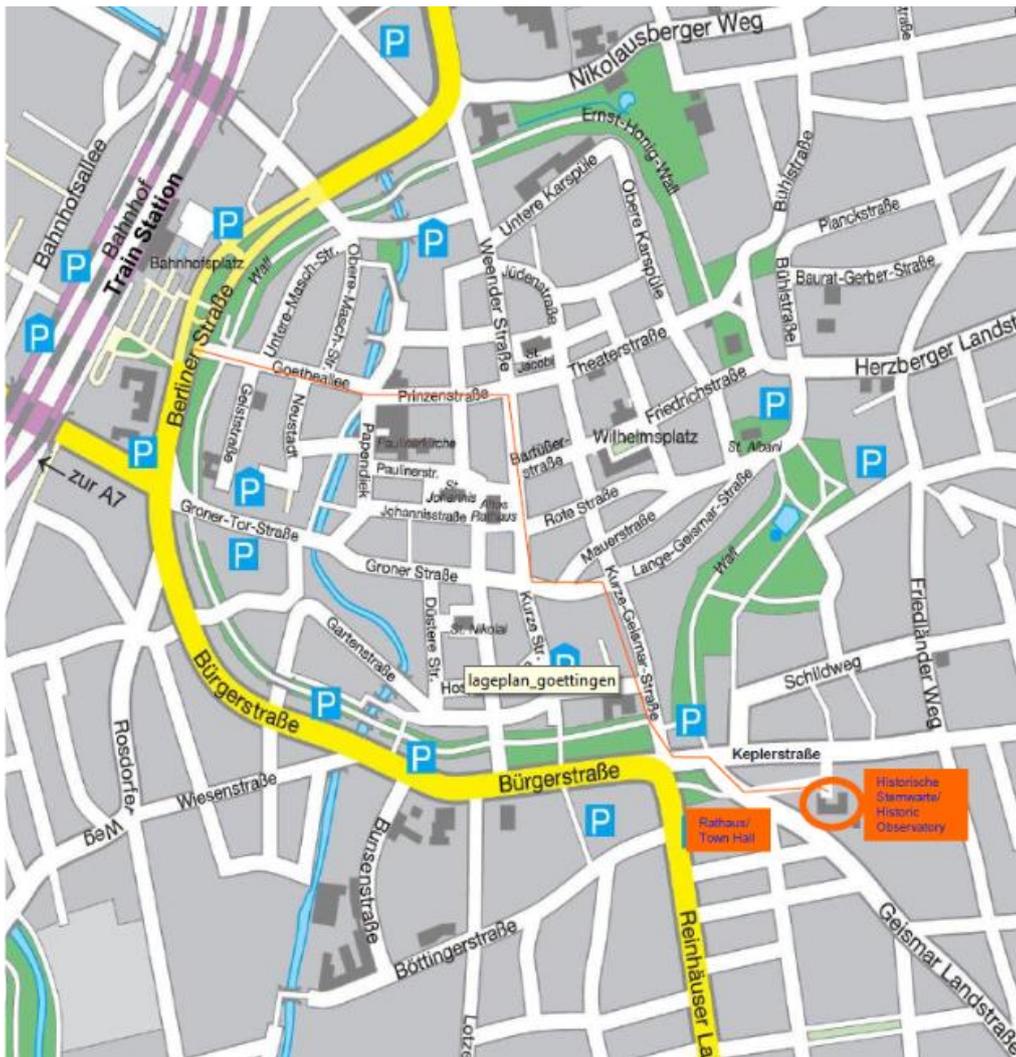
- Ist der Vortrag gut verständlich?
- Gibt es eine klare Vortragsstruktur?
- Ist der Hintergrund der Untersuchung gut dargestellt?
- Sind die Methoden zur Beantwortung der Fragestellung korrekt vorgestellt?
- Sind Methoden und Ergebnisse korrekt und verständlich vorgestellt?
- Sind die genutzten Abbildungen, Tabellen und Grafiken zielgerichtet und passend eingesetzt?
- Werden die eigenen Befunde angemessen in den Kontext publizierter Daten eingeordnet?

WATS 2023 – Anreise zum Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort liegt in unmittelbarer Nähe der Göttinger Innenstadt und ist fußläufig in ca. 15-20 Minuten vom Göttinger Hauptbahnhof aus erreichbar (siehe Anhang).

Tagungszentrum an der historischen Sternwarte in Göttingen, Geismar Landstr. 11b, 37083 Göttingen. Es bestehen keine eigenen Parkplätze direkt am Veranstaltungsort. Öffentliche Parkplätze sind in der Umgebung vorhanden, aber mit teils begrenzter Parkdauer.

Lage des Veranstaltungsortes und Fußweg vom Bahnhof:



WATS 2023 – Hotелеmpfehlungen

In Göttingen gibt es eine Vielzahl von innenstadtnahen Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten. Wir haben hier eine (ganz subjektive) Auswahl unterschiedlicher Kategorien als Empfehlungen zusammengefasst. Diese vermag nur eine kleine Auswahl wiederzugeben. Einige Hotels in Göttingen haben für Besucher von Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Universitätsmedizin Göttingen Sonderraten. Es lohnt sich daher ggf. gezielt nachzufragen.

Gut und günstig

- B&B HOTEL Göttingen-City, Maschmühlenweg 19-21, 37073 Göttingen, 0551 30980-0
(stadt- und bahnhofsnahe)
- GHOTEL hotel & living Göttingen, Bahnhofsallee 1a, 37081 Göttingen, 0551 52110
(stadt- und bahnhofsnahe)
- Hotel Rennschuh, Kasseler Landstr. 93, 37081 Göttingen, 0551 90090
(etwas abseits der Innenstadt Richtung Autobahn, aber insb. mit Parkflächen)

Mittelfeld bis gehoben

- Best Western Hotel Am Papenberg, Hermann-Rein-Straße 2, 37075 Göttingen, 0551 30550
(direkt an der Universitätsmedizin)
- FREIgeist Homes - Serviced Apartments, Weender Landstraße 94, 37075|, 0551 30381799
(nördlich der Innenstadt, Apartments!)
- FREIgeist Göttingen Innenstadt, Berliner Straße 30, Innenstadt, 37073, 0551 999530
(stadt- und bahnhofsnahe, ca. 10-15 Gehminuten zum Veranstaltungsort, 5-10 in die Altstadt)

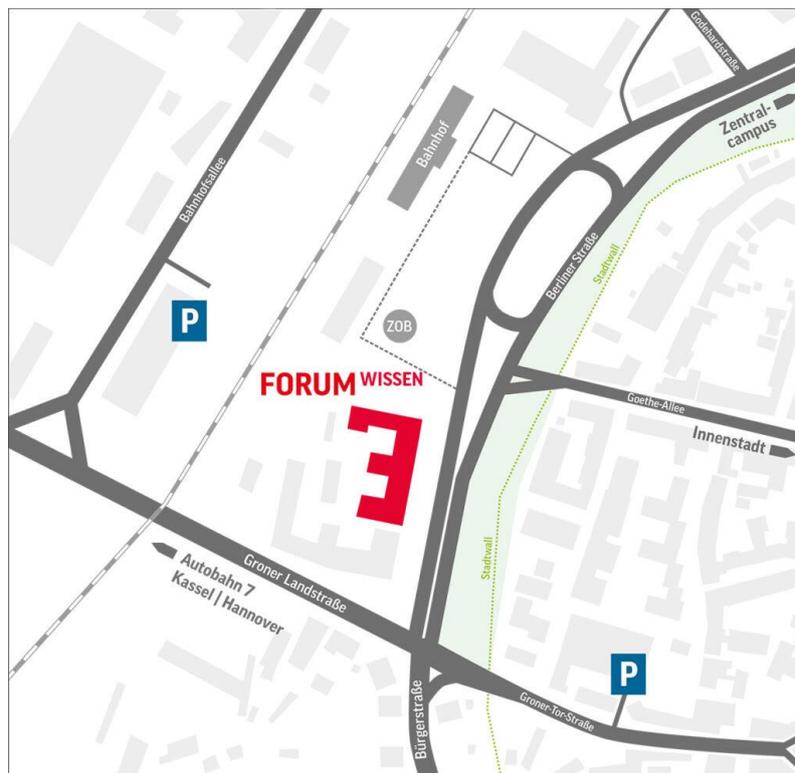
WATS 2023 – Die Stadt und die Wissenschaft entdecken

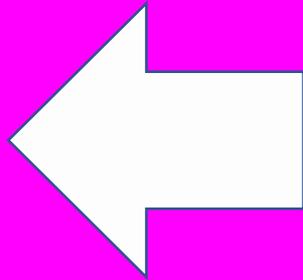
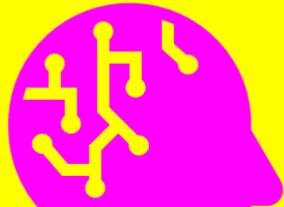
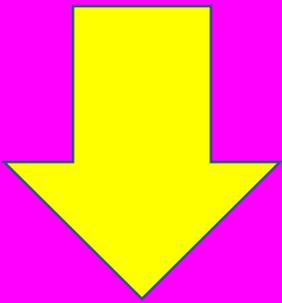
Für diejenigen, die vor den WATS bereits anreisen, oder am Wochenende noch etwas länger in Göttingen verweilen wollen, empfehlen wir neben der Besichtigung der Göttinger Altstadt und dem nahen Göttinger Stadtwald mit Bismarckturm (mit toller Übersicht über die Stadt und die umgebende Landschaft) unseren besonderen Tipp im Kontext der Wissenschaft:

Besuchen Sie das FORUM WISSEN, das Wissensmuseum der Universität Göttingen. Hier geht es konkret um das Wissen-Schaffen, also darum wie in der Wissenschaft „Wissen geschaffen“ wird. Es umfasst eine gut aufgearbeitete Ausstellung über Wissenschaftsgeschichte.

Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 10 -18 Uhr. Der Eintritt ins Forum Wissen sowie der Besuch von Sonderausstellungen, Führungen und Rundgängen ist kostenfrei.

Forum Wissen, Berliner Straße 28, 37073 Göttingen, 0551 39-26600
(direkt neben dem Bahnhof)





Deutsche Gesellschaft für
Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V.
Wissenschaftlicher Arbeitskreis Schmerzmedizin

Geschäftsstelle
Neuwieder Straße 9
90411 Nürnberg

Telefon 0911 933780
Telefax 0911 3938195
E-Mail dgai@dgai-ev.de

